

Grüß Gott liebe Schwestern und Brüder,

mit diesem Pfarrbrief halten Sie die erste Ausgabe im Heiligen Jahr 2025 in Händen.

Papst Franziskus hat das Heilige Jahr am Heiligen Abend 2024 eröffnet und es wird bis Weihnachten 2025 dauern.

Es soll eine besondere Zeit der Gnade und der Umkehr sein und wir sind eingeladen mit christlicher Hoffnung in die Zukunft zu gehen. Das Motto des Jahres lautet: „Pilger der Hoffnung“.



Woher kommt das Heilige Jahr?

Das Heilige Jahr (Jubiläumsjahr) hat seinen Ursprung in der biblischen Tradition. Im Alten Testament wurde alle 50 Jahre ein "Jubeljahr" ausgerufen, in dem Schulden erlassen, Gefangene befreit und das Land zurückgegeben wurde (Levitikus 25). Die katholische Kirche übernahm diesen Brauch, und Papst Bonifatius VIII. rief 1300 erstmals ein Heiliges Jahr aus. Seitdem wird es in der Regel alle 25 Jahre gefeiert, mit besonderen Jubiläen zwischen den regulären Terminen (z. B. 2016 das Jahr der Barmherzigkeit).

Was ist ein Heiliges Jahr?

Das Heilige Jahr ist ein besonderes Jahr der Gnade, das von der katholischen Kirche ausgerufen wird. Es bietet den Gläubigen eine Gelegenheit zur Umkehr, Buße und Erneuerung des Glaubens. Charakteristisch für das Heilige Jahr ist der Empfang des vollkommenen Ablasses, der unter bestimmten Bedingungen gewährt wird. Pilger besuchen dabei oft die vier Papstbasiliken in Rom, insbesondere die Heilige Pforte, die nur während eines Heiligen Jahres geöffnet wird. Auch in unserem Bistum gibt es eine Liste von Kirchen, in denen der Jubiläumsablass empfangen werden kann, so auch die Wallfahrtskirche Kößlarn.

Motto des Jahres 2025: "Pilger der Hoffnung"

Die "7 Hoffnungen von Papst Franziskus" für das Heilige Jahr 2025 beziehen sich auf seine Botschaft für das Heilige Jahr, auch bekannt als das Jubiläumsjahr der Hoffnung. Papst Franziskus hat das Heilige Jahr, das 2025 begangen wird, als eine Gelegenheit angekündigt, Hoffnung in die Welt zu tragen. Hier sind die 7 Hoffnungen, die er in diesem Kontext besonders betont hat:

1. Hoffnung auf Frieden

Papst Franziskus ruft zur Beendigung von Konflikten und zum Aufbau von Frieden in der Welt auf, insbesondere in Regionen, die von Krieg und Gewalt betroffen sind.

2. Hoffnung auf Geschwisterlichkeit

Er betont die Wichtigkeit der Solidarität und der geschwisterlichen Beziehungen zwischen den Menschen, unabhängig von Herkunft, Religion oder Kultur.

3. Hoffnung auf Versöhnung

Versöhnung mit Gott, mit den Mitmenschen und mit der Natur ist ein zentraler Aspekt seiner Botschaft. Papst Franziskus lädt ein, Brücken zu bauen und Gräben zu überwinden.

4. Hoffnung auf ökologische Umkehr

Inspiziert von seiner Enzyklika Laudato si' ruft der Papst zu einer umweltbewussten Lebensweise auf, um die Schöpfung zu bewahren und die Klimakrise zu bewältigen.

5. Hoffnung auf eine gerechtere Welt

Die Ungleichheit in der Welt anzugehen und den Armen, Ausgegrenzten und Verletzlichen Gerechtigkeit und Würde zu verschaffen, ist ein Herzensanliegen von Papst Franziskus.

6. Hoffnung auf eine spirituelle Erneuerung

Er ermutigt die Menschen, durch Gebet, Sakramente und das Evangelium ihre Beziehung zu Gott zu vertiefen und im Glauben zu wachsen.

7. Hoffnung auf eine Kultur der Begegnung

Papst Franziskus fordert dazu auf, Vorurteile abzubauen und den Dialog zwischen verschiedenen Gruppen zu fördern, um eine Kultur der Liebe und Offenheit zu schaffen.

Das Heilige Jahr 2025 bietet den Gläubigen weltweit die Möglichkeit, Pilgerreisen zu unternehmen und sich von diesen Hoffnungen leiten zu lassen, um die Welt menschlicher und hoffnungsvoller zu gestalten.

„Christus ist unsere Hoffnung und diese Hoffnung ist ein Geschenk, das geteilt werden muss, ein Licht, das weitergegeben werden muss.“

Papst Franziskus

Das Heilige Jahr in Rom und bei uns

Heiliges Jahr 2025 und das Geschenk des Ablasses

Zur Gewinnung des Ablasses

Die Apostolische Pönitentiare hat im Auftrag des Papstes die Vorschriften festgelegt, die zur Gewinnung des Jubiläumsablasses einzuhalten sind. So gilt das Folgende:

Grundvoraussetzungen für die Gewinnung des Jubiläumsablasses sind stets:

- Ehrliche Reue, mit dem Vorsatz die Sünde zu meiden,
- Empfang des Bußsakramentes (Beichte)
- Empfang der Eucharistie, und
- Gebet gemäß den Intentionen des Papstes (Vater unser, Ave Maria, Ehre sei d. Vater)

Sind diese Grundvoraussetzungen erfüllt, kann der Ablass gewonnen werden:

1. **Anlässlich einer Wallfahrt oder eines Besuchs heiliger Stätten**
 - in Rom, im Heiligen Land, oder
 - in allen Bistümern der Welt, in den jeweils vom Ortsbischof dazu ausgewiesenen Kirchen.

Im Bistum Passau kann der Jubiläumsablass in folgenden Kirchen erworben werden: Für das Dekanat Pocking: **Wallfahrtskirche Kößlarn und**

Wallfahrtskirche Sammarei

(weitere Kirchen im Bistum siehe Liste im Internet.

Gläubige, die aus schwerwiegenden Gründen nicht in der Lage sind, Wallfahrten oder Besuche heiliger Stätten zu unternehmen (z.B. Kranke, Gefangene, Bewohner von Pflegeeinrichtungen etc.) erhalten den Jubiläumsablass nach Vollzug der Grundvoraussetzungen (vgl. oben), wenn sie das Vater unser und das Glaubensbekenntnis sprechen.

2. **Anlässlich der Teilnahme an Exerzitien** oder Fortbildungsveranstaltungen zum II. Vatikanischen Konzil oder zum Katechismus der Katholischen Kirche.
3. **Anlässlich der Verrichtung der leiblichen oder geistlichen Werke der Barmherzigkeit** beim Besuch eines Menschen, der sich in Not oder Schwierigkeiten befindet (z.B. kranke, gefangene, alte, einsame oder behinderte Menschen etc.)
4. **Anlässlich einer frommen Handlung, die den Geist der Buße** – welcher die Seele des Jubiläums ist – umsetzt, z.B.: Verzicht auf sinnlose reale oder virtuelle Ablenkungen (des Internets), Verzicht auf überflüssigen Konsum durch Fasten, Spenden an die Armen, Widmung der Freizeit für soziale Tätigkeiten, etc.
5. **Anlässlich der Teilnahme an einem Pontifikalamt**, bei welchem der Bischof den Päpstlichen Segen mit Ablass erteilt.

Die Gewinnung des Jubiläumsablasses ist also stets an die Erfüllung der oben aufgeführten Grundvoraussetzungen gebunden, zu der ein konkreter geistlicher Anlass (gemäß der obigen Nummern 1. – 5.) **hinzukommen muss.** – **Zur Theologie des Ablasses siehe unter:**

<https://www.bistum-passau.de/spiritualitaet-glaube/heiliges-jahr-2025>

Der Ablass kann an jedem Tag des Heiligen Jahres 2025 gewonnen werden. Er gilt für den Empfänger oder kann den **Verstorbenen** zugedacht werden.

Gottesdienstordnung – Februar/März 2025

Samstag, 01.02. Samstag 3. Woche im Jahreskreis /Herz Mariä Samstag

Sammlung für Kirchenkerzen in allen Lichtmessgottesdiensten

- Rotthalm. 7:45 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Rotthalm. 8:15 Marienmesse (Pfr.Fleischer)
Asbach 16:30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Asbach 17:00 Lichtmesse-gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen (Pfr.Fleischer) Gestaltung: Sängerrunde
Malching 17:00 Lichtmesse-gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen (Pfr.Bader)

Sonntag, 02.02. Fest der Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess

Sammlung für Kirchenkerzen in allen Lichtmessgottesdiensten

- Rotthalm. 8:00 Keine Frühmesse nur Hauptgottesdienst um 10.30 Uhr*
Weihm. 9:00 Lichtmesse-gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen (Pfr.Fleischer)
Rotthalm. 10:30 Lichtmesse-gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen - Gestaltung: Kirchenchor(Pfr.Fleischer)
Köblarn 15:00 Aussetzung und Beichtgelegenheit (Pfr. Fleischer)
Köblarn 15:30 Rosenkranz
Köblarn 16:00 Wallfahrtsgottesdienst mit Pfarrer Gunther Drescher
Kerzenweihe und Blasiussegen - Musikalische Gestaltung: Bläser

Montag, 03.02. Hl. Ansgar und Hl. Blasius

- Köblarn 18:00 Rosenkranz
Köblarn 18:30 Hl. Messe mit Blasiussegen (Pfr. Bader)

Dienstag, 04.02. Hl. Rabanus Maurus

- Malching 18:30 Hl. Messe (Pfr.Fleischer)

Mittwoch, 05.02. Hl. Agatha

Rotthalm. 8:15 **Hi. Messe** (Pfr.Fleischer)

Rotthalm. 15:00 **Rosenkranz**

Donnerstag, 06.02. Hi. Paul Miki und Gefährten

Asbach 18:00 **Rosenkranz um geistliche Berufungen**

Asbach 18:30 **Hi. Amt** (Pfr.Fleischer)
Fam. Ludwig Haspelhuber und Anita Mayer f. Eltern

Freitag, 07.02. Freitag der 4. Woche im Jahreskreis

Rotthalm. 10:15 **Altenheim - Hi. Messe** (Pfr.Fleischer)
Für alle Armen Seelen derer niemand gedenkt
Um Hilfe in allen Nöten

Rotthalm. 18:00 **Anbetung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit**

Rotthalm. 18:30 **Herz Jesu Amt** (Pfr.Fleischer)

Samstag, 08.02. Hi. Hieronymus Ämiliani

Kößlarn 18:30 **Hi. Amt - Jahresgottesdienst FFW Thanham**
(Pfr.Fleischer)

Kirchenzählung

Sonntag, 09.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Rotthalm. 8:00 **Hi. Amt** (Pfr.Fleischer)

Asbach 9:00 **Hi. Amt** (Pfr.Bader)

Kößlarn 9:00 **Hi. Amt** (Pfr.Breuer)

Weihm. 9:00 **Hi. Amt** (Pfr. Fleischer)

Zu Ehren des bitteren Leidens Jesu

Malching 10:30 **Hi. Amt** (Pfr.Fleischer)

Rotthalm. 10:30 Pfarrgottesdienst (Pfr.Bader)

Rotthalm. 10:30 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim Rotthalmünster
(GR Zwicklbauer)

Montag, 10.02. Hl. Scholastika

Kößlarn 8:15 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

**Dienstag, 11.02. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes –
Welttag der Kranken**

Malching 18:00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten und
Beichtgelegenheit

Malching 18:30 Hl. Amt mit Krankensegen- oder salbung(Pfr. Fleischer)

Krankengottesdienst: Herzliche Einladung an Alle, die ein
Leiden, eine Krankheit oder ein seelisches Problem zu tragen
haben. Wir beten um Kraft und Heilung.

Mittwoch, 12.02. Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis

Rotthalm. 8:15 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Rotthalm. 15:00 Rosenkranz

Donnerstag, 13.02. Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis

Rotthalm. 17.15 Aussetzung und Beichtgelegenheit (Pfr. Fleischer)

Rotthalm. 18.00 Fatimarosenkranz

Rotthalm. 18:30 Fatimagottesdienst (Pfr.Fleischer)

**Einzelsegnung mit den Reliquien der Hirtenkinder und
Gebet um Heilung**

Freitag, 14.02. Hl. Cyrill (Konstantin) u. Hl. Methodius

Rotthalm. 10:15 Altenheim - Wortgottesfeier (WGL Winkler)

Rotthalm. 18:00 Anbetung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Rotthalm. 18:30 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Samstag, 15.02. Samstag der 5. Woche - Mariensamstag

Rotthalm. 11.30 Tauffeier
Asbach 17:00 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)

Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Sammlung für die PFARRKIRCHE**

Rotthalm. 8:00 Hl. Amt (Pfr.Bader)
Malching 9:00 Hl. Amt (Vikar)
Weihm. 9:00 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)
Köblarn 10:30 Hl. Amt (Vikar)
Köblarn 10:30 Kinderkirche im Pfarrsaal (GR Zwicklbauer)
Rotthalm. 10:30 Pfarrgottesdienst (Pfr. Fleischer)

Rotthalm. 18.00 Uhr Friedensgebet in der Wieskapelle

Montag, 17.02. Hl. Sieben Gründer des Servitenordens

Köblarn 18:00 Rosenkranz
Köblarn 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Dienstag, 18.02. Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis

Malching 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Mittwoch, 19.02. Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis

Rotthalm. 8:15 Hl. Messe (Vikar)
Rotthalm. 15:00 Rosenkranz
Weihm. 18:30 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Donnerstag, 20.02. Hl. Francisco und Jacinta Marto (Hirtenkinder v. Fatima)

Asbach 18:00 Rosenkranz
Asbach 18:30 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Freitag, 21.02. Hl. Petrus Damiani

Rotthalm. 10:15 Altenheim - Hl. Messe (Pfr. Fleischer)
Rotthalm. 18:00 Anbetung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Rotthalm. 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Samstag, 22.02. KATHEDRA PETRI

Weihm. 17:00 Hl. Amt (Vikar)

Sonntag, 23.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sammlung für die PFARRKIRCHE

Rotthalm. 8:00 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)
Asbach 9:00 Hl. Amt (Vikar)
Malching 9:00 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)
Köblarn 10:30 Hl. Amt - Musikalische Gestaltung: Aufwind (Pfr. Bader)
Rotthalm. 10:30 Pfarrgottesdienst (Pfr. Fleischer)
Rotthalm. 11.30 Tauffeier
Asbach 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr stille Anbetung und Beichte (Vikar)

Montag, 24.02. HL. MATTHIAS

Köblarn 18:00 Rosenkranz
Köblarn 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Dienstag, 25.02. Hl. Walburga

Malching 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Mittwoch, 26.02. Mittwoch der 7. Woche im Jahreskreis

Rotthalm. 8:15 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)
anschl. Begegnungsmöglichkeit im Cafe Wagner

Rotthalm. 15:00 Rosenkranz

Donnerstag, 27.02. Donnerstag der 7. Woche im Jahreskreis

Asbach 18:00 Rosenkranz

Asbach 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Freitag, 28.02. Freitag der 7. Woche im Jahreskreis

Kößlarn 8:15 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Rotthalm. 10:15 Altenheim - Wortgottesfeier (GR Zwicklbauer)

Rotthalm. 18:00 Anbetung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Rotthalm. 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Samstag, 01.03. Samstag 7. Woche im Jahreskreis - Herz Mariä Samstag

Rotthalm 7.45 Wieskapelle - Rosenkranz und Beichte

Rotthalm. 8:15 Wieskapelle - Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Malching 17:00 Hl. Amt (Vikar)

Sonntag, 02.03. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Sammlung für die PFARRKIRCHE**

Rotthalm. 8:00 Friedhofskirche - Hl. Amt (Pfr. Fleischer)

Asbach 9:00 Hl. Amt (Pfr. Bader)

Weihm. 9:00 Hl. Amt (Vikar)

Rotthalm. 10:30 Friedhofskirche - Pfarrgottesdienst (Pfr. Fleischer)

Köblarn 15:00 Aussetzung und Beichtgelegenheit (Vikar)
Köblarn 15:30 Rosenkranz (Pfr. Fleischer)
Köblarn 16:00 Wallfahrtsgottesdienst Prof. Dr. Manuel Schlögl/Köln

Montag, 03.03. Montag der 8. Woche im Jahreskreis

Köblarn 7:45 Rosenkranz
Köblarn 8:15 Hl. Messe (Vikar)

Dienstag, 04.03. Hl. Kasimir

Rotthalm. 8:15 Wieskapelle - Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Mittwoch, 05.03. Aschermittwoch – Fast- und Abstinenztag

Asbach 9:00 Hl. Amt mit Ascheauflegung (Pfr.Fleischer)

Köblarn 18:30 Hl. Amt mit Aschenauflegung (Pfr.Bader)

Rotthalm. 18:00 Friedhofskirche - Rosenkranz

Rotthalm. 18:30 Friedhofskirche - Hl. Amt mit Ascheauflegung (Vikar)

Donnerstag, 06.03. Hl. Fridolin v. Säckingen

Asbach 18:00 Rosenkranz um geistliche Berufungen

Asbach 18:30 Hl. Amt (Vikar)

Freitag, 07.03. Hl. Perpetua u. Hl. Felicitas

Rotthalm. 10:15 Altenheim - Hl. Messe (Vikar)

Rotthalm. 18:00 Friedhofskirche - Aussetzung und Beichtgelegenheit

Rotthalm. 18:30 Friedhofskirche - Herz Jesu Amt (Vikar)

Köblarn 19:00 Weltgebetstag der Frauen im Pfarrsaal

Samstag, 08.03. Hl. Johannes von Gott

Rotthalm. 15.30 Wieskapelle Hl. Messe zum Einkehrtag mit Prof. Brantl

Weihm. 17:00 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)

Heidi Thiel m. Fam. f. Mutter, Schwiegerm. u. Oma Angela Gerauer
 Fam. Franz Jodlbauer, Maierhof f. Josef Brodschelm
 Emi Schraufstetter f. Oma u. Tante zum Geburtstag
 Fam. Eduard Hofeichner f. Richard Ranner
 Fam. Max Maier f. Richard Ranner
 Fam. Nöbauer, Auggenthal f. Richard Ranner
 Fam. Maria Frankenberger f. Angela Gerauer
 Fam. Irmi Schrank f. Nachbarin Angela Gerauer

Sonntag, 09.03. 1. FASTENSONNTAG

Sammlung für die PFARRKIRCHE

Rotthalm. 8:00 Friedhofskirche - Hl. Amt (Pfr. Fleischer)

Asbach 9:00 Hl. Amt (Pfr. Bader)

Köblarn 9:00 Hl. Amt (Vikar)

Malching 10:30 Hl. Amt (Vikar)

anschl. Fastenessen im Pfarrzentrum

Rotthalm. 10:30 Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim Rotthalmünster (GR Zwicklbauer)

Rotthalm. 10:30 Friedhofskirche – Pfarrgottesdienst (Pfr. Fleischer)

Asbach 14:00 Kreuzweg (PGR)

Köblarn 14:00 Kreuzweg (PGR)

Rotthalm. 14:00 Wieskapelle Kreuzweg mit Seniorentreff (Vikar)

Weihm. 14:00 Kreuzweg (PGR)

Montag, 10.03. Montag der 1. Fastenwoche

Köblarn 18:00 Rosenkranz

Köblarn 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Dienstag, 11.03. Dienstag der 1. Fastenwoche

Malching 18:00 Kreuzweg (Pfr. Fleischer)

Malching 18:30 Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Mittwoch, 12.03. Mittwoch der 1. Fastenwoche

Rotthalm. 8:15 Wieskapelle - Hl. Messe (Pfr. Fleischer)

Rotthalm. 15:00 Rosenkranz

19:00 Gebetsabend in Parzham für den Pfarrverband (GR Zwicklbauer)

Donnerstag, 13.03. Donnerstag der 1. Fastenwoche – Fatimatag

Asbach 17:15 Aussetzung und Beichtgelegenheit

18:00 Fatimarosenkranz

Asbach 18:30 Fatimagottesdienst mit Einzelsegnung und Gebet um Heilung (Pfr.Fleischer)

Freitag, 14.03. Hl. Mathilde

Kößlarn 8:15 Hl. Messe (Vikar)

Rotthalm. 10:15 Altenheim - Wortgottesfeier (WGL Winkler)

Rotthalm. 18:00 Wieskapelle - Jahrgottesdienst der FFW Rotthalmünster (Pfr.Fleischer)

Samstag, 15.03. Hl. Klemens Maria Hofbauer

Asbach 17:00 Hl. Amt (Vikar)

Sonntag, 16.03. 2. FASTENSONNTAG**Sammlung für die CARITAS**

Rotthalm. 8:00 Hl. Amt (Vikar)

Malching 9:00 Hl. Amt - Jahrgottesdienst KSK (Pfr. Breuer)

Weihm. 9:00 Hl. Amt (Pfr. Bader)

Kößlarn 10:30 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)

Rotthalm. 10:30 Pfarrgottesdienst (Vikar)

Asbach 14:00 Kreuzweg (Vikar)
Köblarn 14:00 Jugendkreuzweg zur Leithenkapelle (GR Zwicklbauer)

Rotthalm. 18:00 Wieskapelle ökumenisches Friedensgebet

Montag, 17.03. Hl. Gertrud, u. Hl. Patrick

Köblarn 18:00 Rosenkranz
Köblarn 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Dienstag, 18.03. Hl. Cyrill v. Jerusalem

Malching 18:00 Kreuzweg (Vikar)
Malching 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Mittwoch, 19.03. HOCHFEST DES HL. JOSEF

Rotthalm. 8:15 Wieskapelle Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josef (Vikar)

Rotthalm. 15:00 Rosenkranz

Donnerstag, 20.03. Donnerstag der 2. Fastenwoche

Asbach 18:00 Rosenkranz
Asbach 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Freitag, 21.03. Freitag der 2. Fastenwoche

Rotthalm. 10:15 Altenheim - Hl. Messe (Vikar)
Rotthalm. 18:00 Anbetung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit
Rotthalm. 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Samstag, 22.03. Samstag der 2. Fastenwoche

Weihm. 17:00 Hl. Amt (Pfr. Fleischer)

Sonntag, 23.03. 3. FASTENSONNTAG

Sammlung für die PFARRKIRCHE

Rotthalm. 8:00 HI. Amt (Pfr. Fleischer)

Asbach 9:00 HI. Amt (Pfr. Bader)

Kößlarn 09:00 HI. Amt (Vikar)

Malching 10:30 HI. Amt (Pfr.Fleischer)

Malching 11:30 Taufe des Kindes Anton Franz Fischer (Pfr.Fleischer)

Rotthalm. 10:30 Pfarrgottesdienst (Vikar)

Asbach 14:00 Kreuzweg (PGR)

Kößlarn 14:00 Kreuzweg (WGD)

Rotthalm. 14:00 Wieskapelle Kreuzweg – Frauenverein

Weihm. 14:00 Kreuzweg (GR Zwicklbauer)

Montag, 24.03. Montag der 3. Fastenwoche

Kößlarn 18:00 Rosenkranz

Kößlarn 18:30 HI. Messe (Vikar)

Dienstag, 25.03. HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN

Malching 18:00 Rosenkranz

**Malching 18:30 HI. Amt zum Hochfest der Verkündigung des Herrn -
Jahresgottesdienst des Frauenvereins (Pfr. Fleischer)
anschl. Jahreshauptversammlung im Gasthaus
Schütz/Ammer, Halmstein**

Mittwoch, 26.03. HI. Liudger u. hl. Kastulus

Rotthalm. 8:15 Wieskapelle - HI. Messe (Pfr. Fleischer)

anschl. Begegnungsmöglichkeit im Cafe Wagner

Rotthalm. 15:00 Rosenkranz

Donnerstag, 27.03. Donnerstag der 3. Fastenwoche

Asbach 18:00 Rosenkranz
Asbach 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Freitag, 28.03. Freitag der 3. Fastenwoche

Köflarn 8:15 Hl. Messe (Vikar)
Rotthalm. 10:15 Altenheim - Wortgottesfeier (GR Zwicklbauer)
Rotthalm. 18:00 Wieskapelle - Anbetung, Rosenkranz und Beichte
Rotthalm. 18:30 Wieskapelle - Hl. Messe (Pfr.Fleischer)

Samstag, 29.03. Samstag der 3. Fastenwoche

Asbach 16:30 Rosenkranz
Asbach 17:00 Hl. Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
(Pfr.Fleischer)

Sonntag, 30.03. 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Rotthalm. 8:00 Hl. Amt (Pfr.Fleischer)
Malching 9:00 Hl. Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Weihm. 9:00 Hl. Amt mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
(Pfr. Bader)
Köflarn 10:30 Hl. Amt Vorstellung der Erstkommunionkinder
Rotthalm. 10:30 Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder (Pfr. Fleischer)
Asbach 14:00 Kreuzweg (PGR)
Köflarn 14:00 Kreuzweg (PGR)
Rotthalm. 14:00 Kreuzweg (WGD)

Montag, 31.03. Montag der 4. Fastenwoche

Köflarn 18:00 Rosenkranz
Köflarn 18:30 Hl. Messe (Vikar)

Kollekten und Sammelergebnisse

kollekten



| | Asbach | Kößlarn | Malching | Rotthal- münster | Weih- mörting |
|-----------------------------|--------|---------|----------|---------------------|------------------|
| 17.11. Bonifatiuswerk | 33,30 | 166,14 | 63,82 | 265,32 | 74,30 |
| 21./23.11. Bauernjahrtag | - | 64,06 | - | 147,19 | - |
| 24.11. Jugendseelsorge | 86,00 | 108,21 | 69,30 | 230,20 | 55,00 |
| 01.12. | 61,10 | 157,15 | 54,60 | 311,04 | 75,00 |
| 08.12 | 63,60 | 70,50 | 81,60 | 244,42 | 76,30 |
| 13.12. Fatimatag | - | - | - | 249,04 | - |
| 15.12. | 76,00 | 77,49 | 91,90 | 213,84 | 115,00 |
| 22.12. | 100,33 | 80,50 | 65,00 | 200,84 | 34,80 |
| 24.12. | 323,20 | 813,29 | 217,60 | 970,88 | 237,75 |
| 25.12. Adveniat | 165,00 | 372,00 | 110,00 | 206,06 | - |
| 26.12. | 116,30 | 89,38 | 105,10 | 217,62 | 130,00 |
| 29.12. | 56,00 | 123,50 | 40,00 | 227,67 | 64,72 |
| 31.12/01.01. | 110,15 | 197,32 | 100,50 | 444,31 | 60,00 |
| 05.01. | 21,90 | 131,90 | 60,20 | 120,25 | - |
| 06.01. Afrikanische Mission | 46,60 | 159,81 | 118,34 | 369,96 | 33,10 |
| 13.01. | 87,35 | 154,40 | 84,91 | 218,73 | 44,40 |
| 13.01. Fatimatag | - | - | - | 177,13 | - |
| Kinderkrippen-Opferkästchen | - | 213,88 | 34,34 | 177,70 | 30,87 |
| Kühnham gesamt in 2024 | - | - | - | - | 243,60 |

Vergelt's Gott allen, die unsere Kirchen weihnachtlich geschmückt haben, die Christbäume aufgestellt, den Christbaumspendern und allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Weihnachtsfestes mitgeholfen haben. Danke auch den Mesnern, liturgischen Diensten, Ministranten, Organisten und Chören für die festlichen Gottesdienste in der Weihnachtszeit 2024/25

Aus den Kirchenbüchern

Getauft und in die Kirche eingegliedert wurde:

Maximilian Lukas Entholzner, Kößlarn



Verstorben sind:

Anton Hofmann, 83 Jahre, Kößlarn

Maria Brummer, 74 Jahre, Rotthalmünster

Günter Stadler, 71 Jahre, Rotthalmünster

Paula Nebauer, 86 Jahre, Asbach

Hermann Materne, 77 Jahre, Kößlarn

Angela Gerauer, 86 Jahre, Weihmörting

Hermann Zoißl, 80 Jahre, Rotthalmünster

Maria Grießler, 65 Jahre, Malching (beerdigt am Waldfriedhof)

Andreas Stefan, 62 Jahre, Rotthalmünster

Wagner Martina, 61 Jahre aus Friedolfing/Rotthalmünster

Biermeier Karolina, 93 Jahre, Kößlarn

Eder Johanna, 91 Jahre, Rotthalmünster

Schätz Elisabeth, 83 Jahre, Asbach

Irmgard Drost, 60 Jahre, Kößlarn

Maria(Marille)Moser, 77 Jahre, Rotthalmünster



Statistik 2024

Pfarrei Asbach: 515 Katholiken, 1 Taufe, 2 Erstkommunionkinder, keine Firmung, keine Trauung, 6 Todesfälle, 6 Austritte, kein Eintritt;

Pfarrei Kößlarn: 1454 Katholiken, 10 Taufen, 17 Erstkommunionkinder, 13 Firmungen, 1 Trauung, 23 Todesfälle, 10 Austritte, kein Eintritt;

Pfarrei Malching: 804 Katholiken, 6 Taufen, 7 Erstkommunionkinder, 4 Firmungen, 2 Trauungen, 11 Todesfälle, 12 Austritte, 1 Eintritt;

Pfarrei Rotthalmünster: 2340 Katholiken, 11 Taufen, 12 Erstkommunionen, 18 Firmungen, 25 Sterbefälle, 19 Austritte, 1 Eintritt;

Pfarrei Weihmörting: 468 Katholiken, 4 Taufen, 7 Erstkommunionen, 3 Firmungen, keine Trauung, 7 Sterbefälle, 3 Austritte, kein Eintritt;

Geburtstage Februar

75 Jahre

Karl Becker, Malching
Martin Winkler, Rotthalmünster
Marianne Hirsch, Rotthalmünster
Georg Kreileder, Kößlarn
Antonius Hopper, Asbach
Hermine Rothmeier, Rotthalmünster

85 Jahre

Juliana Zöls, Malching

90 Jahre

Karl Baumgartner, Rotthalmünster

80 Jahre

Karl-Heinz Hufnagel, Malching
Irmengard Kaiser, Weihmörting

Geburtstage im März

75 Jahre

Josefa Hopper, Asbach
Josef Ottlik, Rotthalmünster
Helga Reiß, Kößlarn

80 Jahre

Martha Hayduk, Rotthalmünster
Karola Kovacs, Kößlarn

85 Jahre

Franziska Groß, Rotthalmünster
Franz Rauch, Kößlarn
Ingeborg Welte, Kößlarn



Allgemeine Hinweise für den Pfarrverband

Lichtmess - Kerzensammlung

Bei den Lichtmessgottesdiensten sammeln wir für unsere Kirchenkerzen. Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

Weltkrankentag

Am 11. Februar feiern wir heuer in Malching den Weltkrankentag und den Gedenktag Unserer Lieben Frau von Lourdes. Um 18.00 Uhr ist Rosenkranzgebet und Beichte. Um 18.30 Uhr Krankengottesdienst mit Krankensegnung. Für schwer Erkrankte besteht auch die Möglichkeit zur Krankensalbung.

Ostersakramente für Kranke

Zu Ostern werden auch wieder die kranken Menschen in unserer Pfarrei besucht. Wer bereits besucht wird bekommt einen Anruf um den Termin abzustimmen. Wer bisher noch nicht besucht wurde und die Hl. Kommunion wünscht kann sich gerne im Pfarrbüro melden. Es besteht auch die Möglichkeit zur Beichte und zum Empfang der Krankensalbung, wenn sie uns das vorher mitteilen.



Abend der Barmherzigkeit in Asbach

Der Abend der Barmherzigkeit mit Hl. Messe, gestalteter Anbetung und Möglichkeit zu Gespräch und Beichte bei vier Beichtpriestern ist am Sonntag 6. April 2025. Beginn der Sonntagsmesse ist um 18.30 Uhr, anschließend Abend der Barmherzigkeit bis 20.30 Uhr. Gestaltung durch die Männerschola.

Gottesdienste im Krankenhaus

In der Krankenhauskapelle Rotthalmünster findet an jedem Sonn- und Feiertag um 9.00 Uhr ein Gottesdienst als Angebot der Krankenhauseseelsorge statt. Dieser Gottesdienst ist für alle offen.

Die Jugendfußwallfahrt 2025

Seit 1946 machen sich tausende junger und junggebliebener Menschen jedes Jahr zu Fuß auf den über 90 km langen Weg nach Altötting. Damals, als im September 1946 die Jugendwallfahrt nach Altötting zum ersten Mal veranstaltet wurde, machten sich Mädchen und Jungen noch getrennt zu zwei verschiedenen Terminen auf in den Wallfahrtsort. Gemeinsam werden wir am 2. und 3. Mai 2025 unter dem Motto "Pilger der Hoffnung" von Osterhofen und Passau aus starten und zur Gnadenmutter nach Altötting gehen!

Niederbayrische Passion vom Ponzauer

Am Freitag 11. April laden wir ganz herzlich zur Niederbayrischen Passion vom Ponzauer Wigg in die Klosterkirche ein. Beginn ist um 19.00 Uhr. Musikalische Leitung Florian Kölbl. Sprecher: Günther Baier



Den Frieden in der Welt wollen wir wieder bewusst ins Gebet nehmen.

Termine für ökumenische Friedensgebete an der Wieskapelle in Rotthalmünster sind:

jeweils um 18.00 Uhr

**Sonntag 16. Februar – Sonntag 16. März –
Sonntag 27. April**

„Gebet ist nicht alles, aber ohne Gebet ist alles nichts!“

Wir dürfen nicht unsere Friedenssehnsucht auf die Ewigkeit vertagen. Der Friede Christi, der schon gekommen ist, er lässt uns keine Ruhe, bis wir nicht so radikal wie möglich auch die innergeschichtlichen Verhältnisse auf ihn hin umgestaltet, auf ihn hin orientiert haben.

Bischof Klaus Hemmerle 1929-1994 Aachen



Trauercafé



Termine Februar/April

27.02.25 - 15 Uhr:

- Treffen im Pfarrheim Rotthalmünster

10.04.25 - 15 Uhr:

- Treffen im Pfarrheim Rotthalmünster

Ansprechpartnerinnen:

Maria Hufnagl, Elke Sporer, Teresa Walbert

(über das Pfarrbüro Rotthalmünster - 08533/590)

Pfarrei Asbach St. Matthäus

Pfarrcafe im Pfarrsaal

Mittwoch 5. Februar 2025 „Fasching“

und 5. März 2025 um 14.00 Uhr. Es gibt einen Hol- und Bringdienst. Anmeldung bei Maria Neuwirth unter 08533 7887 oder Marianne Harbeck 08533 7521.



Eine schöne Adventsfeier im Sportstüberl gab es dank der Einladung der Löwenfreunde und des Pfarrcafeteams.

Vergelt`s Gott

Anbetungsstunde

Zur Anbetungsstunde laden wir wieder am Sonntag, den 23. Februar von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein.

Kreuzwegandachten

Herzliche Einladung zu den Kreuzwegandachten in der Fastenzeit.

Der Pfarrer fragt im Religionsunterricht: „Warum sind auf vielen Bildern nur Maria und das Jesuskind zu sehen?“ Da meint der Fritz: „Vermutlich hat Josef geknipst.“

Die Pfarrei Asbach trauert um Frau Paula Nebauer



Ehemalige Mesnerin der Pfarrei Asbach verstorben

Am 18. Dezember des vergangenen Jahres, wenige Tage vor Weihnachten, verstarb die ehemalige Mesnerin Paula Nebauer nach längerer Krankheit im Alter von fast 86 Jahren. Sie war verheiratet und Mutter von drei Söhnen. Paula war 40 Jahre Mesnerin und dies mit Leib und Seele. Sie war eine, die fleißig und gewissenhaft ihren Dienst versah.

Eine Mesnerin gilt als die rechte Hand des Priesters. Ihre Hauptaufgabe ist die Vorbereitung des Gottesdienstes. Wichtig ist auch ihr Augenmerk auf die Ministranten und Ministrantinnen.

Paula war in dieser langen Zeit Mesnerin bei mehreren Pfarrern, nämlich bei Ludwig Schneck, Günter Wudi, Johannes B. Trum, Martin Dengler und Jörg Fleischer.

Ihren Dienst begann sie an Ostern 1979 bei Pfarrer Ludwig Schneck.

Ende Juni 2019 wurde sie für 40 Jahre Mesnerdienst geehrt und in den verdienten Ruhestand verabschiedet.

Eine große Herausforderung für Paula war die Renovierung der Asbacher Pfarrkirche. Die ehemalige Benediktiner-Klosterkirche wurde von 2008 bis 2022 mit einem Kostenaufwand von ca. 6 Millionen Euro renoviert. Viele Handwerker, Künstler, Architekten und Behördenvertreter fanden sich in dieser Zeit auf der großen Baustelle ein. Paula wurde bis zu ihrem Ruhestand von ihnen immer wieder gebraucht.

Möge ihr der Herrgott vergelten, was sie in ihrem Dienst als Mesnerin für die Pfarrei Asbach Gutes geleistet hat.

Text: Martin Simmelbauer

Pfarrei Kößlarn

Sammlung für Kerzen an Lichtmess

Beim Lichtmessgottesdienst wird für die Kirchenkerzen gesammelt. Vergelt`s Gott für die Unterstützung

Seniorentag der Pfarrei und Marktgemeinde

Sonntag, 16. Februar ab 11.30 Uhr im Gasthaus Bimesmeier

Gebetsabend in Parzham

Der Parzhamer Gebetsabend des Dekanates Pocking wird im März vom Pfarrverband Rotthalmünster gestaltet. Er findet am Mittwoch, den 12. März 2025 um 19.00Uhr im Bruder-Konrad-Hof in Parzham statt. Herzliche Einladung zur Teilnahme an alle Pfarrangehörigen unseres Pfarrverbandes

Kinderkirche in Kößlarn

Am Sonntag, den 16. Februar im Pfarrsaal. Alle Kinder bis 8 Jahren sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen und dürfen gerne auch maskiert kommen.

Jugendkreuzweg

am Sonntag, den 16. März 2025 um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Kirche Kößlarn. Mit einer Statio beginnen wir in der Kirche und machen uns dann mit zwei Stationen auf den Weg zur Leithenkapelle, wo wir eine Kreuzandacht feiern. Bei Dauerregen und schlechter Witterung findet alles in der Kirche statt.

Fastenessen

Der Pfarrgemeinderat lädt am Sonntag, 30.03.2025 im Anschluss an die Sonntagsmesse alle Pfarrangehörigen zum Fastenessen in den Pfarrsaal ein. Ebenso gibt es Kuchen und Gebackenes.



Frauenbund Kößlarn

- „Wunderbar geschaffen“ - Einführung in den Weltgebetstag 2025 von den Cook-Inseln am Samstag, 08.02.2025 im Pfarrsaal Kößlarn von 10 bis 15 Uhr.
- Faschingsgaudi am Unsinnigen Donnerstag, 27.Februar ab 18.30 Uhr im Gasthaus Bimesmeier.

- Freitag, 7. März 2025 Weltgebetstag der Frauen um 19.00 Uhr im Pfarrsaal.
- Frauenfrühstück am 03. Februar und am 3. März jeweils ab 9.00 in der Bäckerei Brummer.
- Strickstammtisch 14-tägig montags im Jugendheim um 19 Uhr
- Weidenflechtkurs am Samstag, 05. April 2025 von 13 bis 16 Uhr bei Sieglinde Eder in Reut. Info und Anmeldung bei Evi Bruckmeier 08536/919082 oder 0152 22406674

Seniorenclub Kößlarn

- Dienstag, 4. Februar Ratsch-Nachmittag mit Ausschnitten aus dem Programm von Martin Frank
- Dienstag, 18. Februar „Senioren mobil“ mit Christian Biller vom Rottaler Aufzugsdienst
- Dienstag, 4. März Faschingskranzl mit Hans Kaisersberger und der Zwergergarde der Narrhalla Rotthalmünster
- Dienstag, 18. März Vikar Bernard zeigt uns sein Indien
- Dienstag, 01. April Besuch bei der Fam. Biller in Harham, Besichtigung ihrer Oldtimer-Traktoren und Gerätschaften

Trauer um Frau Irmgard Drost

Bei einem tragischen Verkehrsunfall verstarb die beliebte und sehr geschätzte Frau Irmgard Drost aus Kößlarn im Alter von 60 Jahren. Irmgard Drost war in unserer Pfarrei sehr engagiert als Lektorin, Kommunionhelferin und Wortgottesdienstleiterin. Pfarrer Jörg Fleischer mit dem Pfarrteam, der Kirchenverwaltung und dem Pfarrgemeinderat sagen ein herzliches Vergelt` s Gott und versichern dem Ehemann Dr. Ludger Drost, sowie den Kindern und der ganzen Familie das Gebetsgedenken und die herzliche Anteilnahme.



„Bedrückt uns auch das Los des sicheren Todes, so tröstet uns doch die Verheißung der künftigen Unsterblichkeit.“ (Totenliturgie)

Pfarrei Malching

Sammlung für Kerzen an Lichtmess

Beim Lichtmessgottesdienst am 1. Februar um 17.00 Uhr wird für die Kirchenkerzen gesammelt. Vergelt's Gott für die Unterstützung

Seniorenachmittag mit Fasching

Herzliche Einladung an alle Malchinger Senioren am Mittwoch, 19. Februar ab 14.00 Uhr im Pfarrheim.

Mit lustigen Einlagen - Masken erwünscht.

Fasching des Frauenvereines am "Unsinnigen Donnerstag"

Der Frauenverein Malching lädt am Donnerstag 27.02.2025 alle, Frauen und Männer um 19.30 Uhr ins alte Wirtshaus nach Halmstein zur Faschingsgaudi ein. 3 Euro Eintritt.



Weltkrankentag

Am 11. Februar feiern wir heuer in Malching den Weltkrankentag und den Gedenktag Unserer Lieben Frau von Lourdes. Um 18.00 Uhr ist Rosenkranzgebet und Beichte. Um 18.30 Uhr Krankengottesdienst mit Krankensegnung oder Krankensalbung.

Fastenessen

Herzliche Einladung zum traditionellen Fastenessen im Pfarrzentrum Malching. Am Sonntag, den 9. März ab 11.30 Uhr.

Deine Finger sind ja schwarz wie die Nacht“, mahnt die Mutter. „Vor der Schule musst du die noch waschen.“ – „Aber wozu denn?“, erwidert Jan, „ich melde mich doch sowieso nie.“

Sammlung für Kerzen an Lichtmess

Beim Lichtmessgottesdienst wird für die Kirchenkerzen gesammelt. Vergelt`s Gott für die Unterstützung

Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit finden wieder Kreuzwegandacht in der Wieskapelle statt.
Herzliche Einladung zum mitbeten!

Kirchenrenovierung ab 1. März 2025

Ab 1. März werden wir unsere Gottesdienste nicht mehr in der Pfarrkirche feiern können. Ab diesem Termin beginnt die Innenrenovierung.

Die Gottesdienste finden dann in der Wieskapelle und in der Friedhofskirche statt. Konkret heißt das: Sonntagsgottesdienste und Ämter sowie Trauergottesdienste werden in der Friedhofskirche gefeiert. Werktagsmessen, Andachten und Taufen feiern wir in der Wieskapelle.

In beiden Kapellen wird für die Zeit der Innenrenovierung der Pfarrkirche das Allerheiligste aufbewahrt werden.

Schon heute möchten wir darauf hinweisen, dass in unserer Friedhofskirche viele Gläubige Platz finden, es sind also alle herzlich eingeladen auch weiterhin mit uns Gottesdienst zu feiern. Bitte beachten sie die Gottesdienstordnung.

In der Pfarrkirche werden sich die Arbeiten bis in den Herbst hineinziehen.

Bei größeren Beerdigungen besteht natürlich auch die Möglichkeit nach Asbach oder Weihmörting für das Requiem auszuweichen.

Zudem wird die Friedhofskirche auch täglich geöffnet sein, damit dort in stille gebetet werden kann und man auch eine Kerze vor der Muttergottes entzünden kann.

Frauenverein

Damenkränzchen

Die Termine für die nächsten Treffen sind Mittwoch, der 5. Februar und 5. März um 14.30 Uhr im Cafe Mangold.

Das Kaffeekränzchen des Frauenvereins findet jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Eingeladen sind alle Frauen, die sich gerne unterhalten und dabei eine Tasse Kaffee und ein gutes Stück Kuchen genießen wollen.

Leitung: Helene Winkler

Kaffeekränzchen



- **Sonntag, 09. Feb. Winterwanderung** zur Pöhlmannhütte. Treffpunkt 13 Uhr am Kopschitz-Parkplatz
- **Freitag, 28. Feb. Bruder-Konrad-Ball.** Es werden Tische reserviert. Anmeldung bis 15.02. bei Maria Hufnagl.
- **Aschermittwoch, 5. März,** Fischessen beim Bimesmeier in Kösslarn. Treffpunkt um 18.00 Uhr direkt beim Wirtshaus.
- **Mittwoch 12. März um 14. Uhr - Werksführung durch die Kerzenfabrik Kopschitz.** Treffpunkt 14.30 Uhr vor Ort.
- **Sonntag, 23.03.** um 14.00 Uhr der Kreuzweg in der Wieskapelle statt.



Gebrauchtmarkt für Kindersachen - Eine Aktion des Frauenvereins

Am Samstag, den 29. März 2025 von 10.00-12.00 Uhr findet in der Rottalhalle wieder der Gebrauchtmarkt statt.

Der Listenverkauf hierzu erfolgt am Samstag, 15. März um 10.00 Uhr im Pfarrheim.

Max. 3 Listen werden pro Verkäufer vergeben.

Preis je Liste 2 EUR, 15% Provision wird für gemeinnützige Zwecke einbehalten. So konnten zuletzt der Kindergarten Malching mit einer Spende unterstützt und zwei Sitzgarnituren für den neuen Pavillion am Badeweiher angeschafft werden. Die Abholung der nichtverkauften Ware erfolgt am Samstag ab 14:30 Uhr. Es werden noch Helfer (Arbeit und/oder Kuchen) gesucht. Bitte bei Julia Aigner unter Tel: 0151 / 15505011 melden.

Als Dank gibt es Gratisliste(n).

Kinderchor Cantiamo

jeweils montags von 17.00 -18.00 Uhr im Pfarrheim Rotthalmünster.

Leitung: Karin Orlogi, Bettina Sailer und Simone Roscher-Zellner.

Kleinkindergottesdienst

Sonntag, 09. 03. 2025 findet um 10.30 Uhr wieder die „Kinderkirche“ im Pfarrheim Rotthalmünster statt.

Katholische Gemeindebücherei Rotthalmünster

Ausleihzeiten in der Bücherei: Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr und Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr (außer an Feiertagen)



Seniorentreff Rotthalmünster

"Die Menschen, denen wir eine Stärke sind,
geben uns den Halt."

(Marie Ebner von Eschenbach)

Termine Februar 2025

04.02. Lichtmeßfeier mit Blasiussegen. GR Josef
Zwicklbauer

11.02. Konstantin Rehm spricht über den bayrischen
Blindenbund.
Es werden Hilfsmittel vorgestellt.

18.02. Lustige Turnstunde mit Hannelore

25.02. Faschingsbräuche im Rottal

Termine März 2025

04.03. Faschingsdienstag mit der Moritat und
Zwergelgarde

11.03." Mensch ärgere dich nicht"

18.03. Mit Hannelore fit in den Frühling

25.03. Musikalischer Nachmittag mit Birgit und
Thomas Roßmeier

**Das Team des Seniorentreff heißt sie herzlich
Willkommen, jeden Dienstag ab 13.30 Uhr
im Pfarrheim St. Bonifatius. Passauer Str. 18
in Rotthalmünster**

Pfarrei Weihmörting

Seniorenachmittag

„Faschingskranzl“ am Donnerstag, 13. Feb. 2025 im FF-Haus Weihmörting.

WeihMIAtinger

Freitag, 7. Februar, Winterwanderung der WeihMIAtinger gemeinsam mit der KSRK unter dem Motto „Dahoam rum“. Abmarsch ist um 18 Uhr am Dorfplatz Weihmörting; Einkehr im Wirtshaus „Zum Fuchsbau“ in Wangham.

Samstag, 15. Februar, ab 14 Uhr WeihMIAtinger Kinderfasching im Wirtshaus „Zum Fuchsbau“ in Wangham mit Besuch der Narrhalla Rotthalmünster und Auftritt der Zwerggarde.

Sammlung für Kerzen an Lichtmess

Beim Lichtmessgottesdienst wird für die Kirchenkerzen gesammelt. Vergelt's Gott für die Unterstützung

Aschermittwoch

Am Aschermittwoch ist dieses Jahr keine Hl. Messe in Weihmörting. Bitte in einer anderen Pfarrei den Gottesdienst besuchen. Am Samstag, 08. März findet die Aschenauflegung in Weihmörting statt.

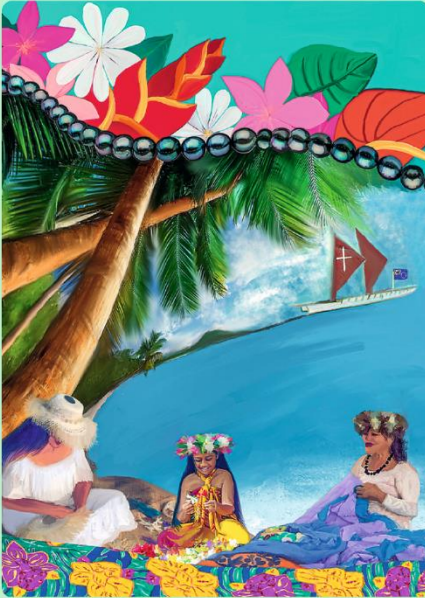
Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit werden wieder Kreuzwegandachten abgehalten. Bitte entnehmen Sie die Termine der Gottesdienstordnung.



Das Narrenschiff ...

...kann man bis auf Augustinus zurückführen: Die Gottlosen fühlen sich in ihrer Narrheit in dieser Welt heimisch. Sie sitzen im verkehrten Boot und fahren in die verkehrte Richtung. – Wenn im Karneval die Narren das Narrenschiff bevölkern, können sie so all denen den Spiegel vorhalten, die das ganze Jahr auf diesem Schiff unterwegs sind.



Wunderbar geschaffen!

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Der Gottesdienst für den Weltgebetstag 2025 mit dem Titel „wunderbar geschaffen!“ kommt von den Cookinseln und wird am 7. März 2025 in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten gefeiert.

Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und

dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Vielleicht sind die wertvollen schwarzen Perlen, die hier gezüchtet werden, ein Sinnbild dafür: Die Kostbarkeit der Schöpfung muss entdeckt werden. Sie kann existenzsichernd oder bedroht sein. Aber sie ist auch gefährdet, wenn sie die schützenden (Muschel-) Schalen verliert. Deshalb geht es darum, „mit unseren Gaben und Talenten der Welt zu dienen und zum Segen zu werden“, wie es im Gottesdienst heißt.

Die Cookinseln sind kaum bekannt und doch von wachsendem Interesse für die Weltwirtschaft, denn dort liegen seltene Rohstoffe auf dem Meeresboden: Manganknollen – unverzichtbar für unsere Energiewende. Ein Schatz für die Inseln, der weiteren Wohlstand sichert oder eine Gefahr für das fragile Ökosystem – ein erneuter kolonialer Übergriff? Bis heute erinnert die Namensgebung nach dem britischen Seefahrer James Cook an die koloniale Geschichte, an der auch britische Missionare mit strengen Regeln und Verboten ihren Anteil hatten. Trotzdem sind Sprache und Kultur der Maori lebendig geblieben.



„Wir feiern im märchenhaften Zauberwald“

Freitag, 28. Februar 2025

Rottalhalle Rottthalmünster

19:00 bis 24.00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr

Eintritt 8 €

Prinzengarten,
Wohnheim-
Prinzenpaar...
viele weitere
lustige Einlagen.



Kartenvorverkauf & Reservierung
ab 15.01.2025 unter:
08533 / 9604-630 und
arche-noah-pocking@caritas-passau.de

Unterhaltung, Tanz und
Party mit „Woidhäuslmsi“

Das Caritasheim St. Ulrich freut sich auf Euer Kommen! 😊



Pfarrei Kößlarn zeichnet langjährige Chormitglieder aus

„In der Musik hat Gott den Menschen die Erinnerung an das verlorene Paradies hinterlassen“ - dieses Wort der mittelalterlichen Mystikerin Hildegard von Bingen trifft auch auf den Kößlerner Kirchenchor unter der Leitung von Julia Hainthaler zu, bereichert er doch stets zuverlässig und mit großem Engagement die liturgischen Feiern in der Kirche. Darum war es auch nur recht und billig, dass verdiente Chormitglieder im Rahmen des das Kirchenjahr abschließenden Gottesdienstes zum Christkönigsfest geehrt wurden.

Für ihren langjährigen Einsatz im Kirchenchor wurden ausgezeichnet:

5 Jahre: Anni Niedermeier, Franz Stöfl, Rita Stöfl, Marie-Luise Unertl, Hans Winkler

10 Jahre: Monika Weinzierl-Dormeier, Karin Leitl

15 Jahre: Renate Dobler

20 Jahre: Jochen Hartmann

30 Jahre: Max Entholzner (Zankl), Max Entholzner (Thanhamer Straße), Christine Hiel, Johanna Piller

35 Jahre: Hilde Koch

50 Jahre: Walburga Rauch, Johann Butz

65 Jahre: Franz Hirblinger

Fatimatag mit Dompropst i.R. Hans Striedl



Dompropst Hans Striedl feierte mit den zahlreichen Gottesdienstbesuchern den Fatimatag im Dezember. In seine Predigt machte er den Gläubigen Mut und Hoffnung.

Rorate – PGR`s organisierten Frühstück

Während der Adventszeit fanden die traditionellen Rorateämter statt. In jeder Pfarrei organisierten die Pfarrgemeinderäte auch jeweils ein Frühstück im Anschluss an den stimmungsvollen Gottesdienst. Herzlichen Dank allen Beteiligten und Mitfeiernden. Die Fotos zeigen die Pfarrkirche Rotthalmünster in violett getaucht und Bilder vom Frühstück in Asbach.



Ministranten verabschiedet und willkommen geheißen

Beim Familiengottesdienst zum ersten Advent konnte Pfarrer Jörg Fleischer Samuel Sallhofer in den Kreis der Ministranten aufnehmen.

Die Ministranten: Paul Roßgoderer, Fabian Hainzmeier, sowie Valentin Huber ministrierten 9 Jahre und Johannes Sporer 8 Jahre. Mit einem großen Vergelt`s Gott wurden die vier von Pfarrer Jörg Fleischer verabschiedet.



Gottesdienst für Trauernde und Trauercafe

Am Samstag vor dem Christkönigsfest fand in der Rotthalmünsterer Pfarrkirche die jährliche Gedenkandacht für Trauernde statt. Die Trauerbegleiterinnen feierten die Andacht zusammen mit Gemeindeferent Josef Zwicklbauer. Im Anschluss fand ein Trauercafe im Pfarrheim statt.

Das Trauercafe findet regelmäßig im Pfarrheim St. Bonifatius in Rotthalmünster statt und ist für ALLE offen.



Adventsfenster bereiten Weihnachten vor



Der Pfarrgemeinderast und die evangelische Kirchengemeinde organisierten wieder Adventsfenster in jeder Woche der Vorweihnachtszeit. Bei der Familie Spittler gestalteten die Erstkommunionkinder die Andacht zur Hl. Barbara. Bei der Familie Dr. Haun war das Adventfenster in der zweiten Woche zusammen mit der evangelischen Gemeinde. Das

dritte und letzte Adventsfenster war bei Gerhard Harant und wurde auch von einer Abordnung der Kesselbachmusikanten mitgestaltet. Herzlicher Dank geht an alle Organisatoren und Mitfeiernden. Schöne Adventszeit!

Joachim Rieger 70 Jahre Chorsänger



Herr Joachim Rieger von der Asbacher Sängerrunde wurde im Rahmen der Adventfeier am vierten Adventssonntag von Pfarrer Jörg Fleischer, Präsidentin Anna Bründl und Chorregent Florian Kölbl für über 70 Jahre Chortätigkeit geehrt. Die Asbacher Sängerrunde gestaltet regelmäßig Gottesdienste in der ehemaligen Klosterkirche

St. Matthäus. Zu verschiedenen Anlässen erweitert Chorregent Florian Kölbl die Sängerrunde auch zu einem Projektchor. Neben der Männerschola ist die Sängerrunde wichtiger Bestandteil der festlichen Liturgie, die gerade zu den Feiertagen in Asbach zelebriert wird.

Adventssingen in Rotthalmünster



Im Namen des Kirchenchores begrüßte Hans Mandlmaier Mitwirkende und Besucher und lud dazu ein, in dieser adventlichen Stunde den Blick auf das zu richten, was Hoffnung gibt.

Das fand auch in den Liedern des Frauenchores VocalMinsta, des Kinderchores Cantiamo und des Kirchenchores ihren Ausdruck. Sie kündeten von der Stille des Advents, von der Kraft des Lichtes, vom Stern als Wegweiser und von Maria als Hoffnungsbringerin. Das von Regionalkantor Rudi Bürgermeister zusammengestellte Programm war ein stimmiger Wechsel von Gesängen, Klängen der Orgel, gespielt von Vera und Johannes Pirkl, Bläsermusik der Kesslbachmusikanten sowie Instrumentalstücken der Gruppe „da Sepp und de Sein“ mit Akkordeon, Gitarre, Hackbrett, Zither und Kontrabass.

Pfarrer Jörg Fleischer setzte in den Texten von Andrea Schwarz den Akzent darauf, den Advent als Zeit des Sehns und Suchens zu entdecken und auch die Dunkelheit der Nächte als Chance zu sehen, darin das Wesentliche

hervortreten zu lassen. Ihren Abschluss fand diese berührende, stimmungsvolle Stunde mit dem Andachtsjodler, in den alle Besucher zusammen mit den Mitwirkenden einstimmten. Anschließend schenkte der Frauenverein auf dem Kirchplatz Punsch aus. Der Gesamterlös von freiwilligen Spenden in Höhe von 1000 € kommt dem Frauenhaus Passau zugute. Hier finden Frauen und Kinder, welche in häuslicher Gemeinschaft von Gewalt betroffen oder bedroht sind, Unterstützung und Schutz.

Advent und Weihnachten im Seniorenheim



Drei vorweihnachtliche feiern organisierte das Seniorenheim für die Bewohner. Mit dabei waren auch verschiedene Musikgruppen, die liebevoll den Adventsnachmittag gestalteten. Am Heiligen Abend feierte Vikar Bernardu Cheemalapenta mit den Bewohnern und Besuchern einen schönen Weihnachtsgottesdienst, der von Herrn Uhlmann an der Orgel und Frau Helene Winkler als Kantordin gestaltet wurde.

Gnadenstunde am 8. Dezember in Altötting

Alljährlich organisiert Pfarrer Jörg Fleischer mit dem Fatimaweltapostolat die Feier der Weltgnadenstunde in der Basilika St. Anna zu Altötting. Viele Gläubige aus dem Pfarrverband und auch einige Ministranten nahmen an der festlichen Messfeier teil. Die Madonna aus Rotthalmünster wurde beim Einzug in die vollbesetzte Basilika mitgetragen.



Feuerwehren überbringen Friedenslicht aus Bethlehem



Die Freiwilligen Feuerwehren im Pfarrverband überbrachten auch dieses Jahr am Heiligen Abend das Friedenslicht aus Bethlehem. Herzlichen Dank dafür! Das Friedenslicht ist eine jahrzehntelange Tradition zu Weihnachten. Traditionell wird das Licht in der Geburtsgrötte in Bethlehem angezündet und nach Österreich und Deutschland gebracht. Im Jahr 2024 war dies aufgrund des Krieges in Israel und Palästina nicht möglich. Das Licht wurde im Wallfahrtsort Christkindl/ Steyr entzündet und zwar am Friedenslicht aus dem Jahr 2023.

Beim Seniorentreff in Rotthalmünster



Mit bekannten Melodien, zu denen von den Senioren zum Teil auch mitgesungen wurde, sorgten Birgit und Thomas Roßmeier für einen stimmungsvollen Seniorentreff Ende November zu Kathrein. Der gelungene Nachmittag stand unter dem Motto „**Kathrein stellt den Tanz ein!**“.



Bei der traditionellen **Nikolausfeier** des Seniorentreffs im Pfarrheim St. Bonifatius konnte Leiterin Heidrun Löffler zahlreiche Besucher begrüßen, darunter auch Pfarrer Jörg Fleischer, Bürgermeister Günter Straußberger, Pfarrvikar Bernardu Cheemalapenta und der Seniorenbeauftragte der Marktgemeinde Armin Ebner. Der Heilige Nikolaus (Otto

Steiger) hielt mit seinem Krampus (Ernst von Kopfstein) Einzug in den Pfarrsaal.

Über einen guten Besuch der traditionellen **Adventsfeier** des Seniorentreffs im Pfarrheim St. Bonifatius konnte sich Leiterin Heidrun Löffler freuen.

Die Vorsitzende des Orts Caritasvereins Evi Roßgoderer nahm die Gelegenheit wahr und bedankte sich mit einem Blumenstrauß bei der Leiterin Heidrun Löffler und übergab auch Weihnachtssterne allen vom Helferinnenteam. Bei Kaffee, Punsch und Stollen verbrachten die Senioren noch eine gemütliche Zeit im Pfarrheim und konnten sich über eine auch in diesem Jahr wieder sehr gelungene Adventfeier freuen.



Station der Pfarrei am Kripplweg in Kößlarn

Am Zweiten Adventswochenende gab es in Kößlarn die zweite Auflage des Kripplweges. Die Pfarrei Kößlarn war mit einer Station vertreten, die Mesnerin Elfriede Ramel und Pfarrer Jörg Fleischer aufgebaut hatten. Dabei wurden über 500 Bibelkekse mit einem Vers aus der Heiligen Schrift verteilt.



Senioren Malching feiern Advent und Weihnachten



Über einen guten Besuch der vorweihnachtlichen Feier freuten sich die Organisatoren der kirchlichen und weltlichen Gemeinde Malching. Eröffnet wurde die besinnliche Feier, wie jedes Jahr mit einem Rorate in der Pfarrkirche St. Ägidius. Anschließend traf man sich zum gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Ammer-Schütz in Halmstein. Bgm. Georg Hofer begrüßte die Gäste seitens der weltlichen Gemeinde und Pfr. Jörg Fleischer von der kirchlichen Seite, sie übernehmen je zur

Hälfte die Kosten der Bewirtung. Hofers besonderer Gruß galt Pfr. Jörg Fleischer, Vikar Bernad Cheemalapenta, dem Ehrenbürger Sepp Lindner, den Seniorenbeauftragten Linda Friedl und Franz Puchinger, sowie der Organistin Martina Reithmeier. Mit besinnlichen und lustigen Weihnachtsgeschichten, vorgetragen von Bgm. Hofer, Linda Friedl, Vikar Bernard Cheemalapenta wurde auf das kommende Fest eingestimmt. Der Hl. Nikolaus (Pfr. Fleischer) und sein Kramperl (Linda Friedl) lobten und tadelten auf lustige Weise und verteilten anschließend kleine Präsente an die Gäste. Bei Kaffee und feinen Kuchen gab es viel zu erzählen, so ließen es sich die Senioren gut gehen. Ganz herzlichen Dank gebührte den Kuchenbäckerinnen des Pfarrgemeinderats: Monika Knabl, Martina Reithmeier, Martina Herringer, Sylvia Nassauer, Linda Friedl, Anita Gründl und Herrn Pfr. Fleischer. Musikalisch und besinnlich führte Frau Reithmeier durch das Nachmittagsprogramm. Bürgermeister Hofer bedankte sich bei den Organisatoren für die Gestaltung der Adventfeier, den Kuchenspenden, für die Wirtsleute galt es ein dickes Lob für die gute Bewirtung und bei Martina Reithmeier großer Dank für die musikalische Begleitung.

Kinderkrippenfeier in Rottthalmünster



Rottthalmünster: Am späten Nachmittag des Heiligen Abends fand in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Rottthalmünster die traditionelle Kinderkrippenfeier statt. Zahlreiche Besucher, darunter viele Familien, füllten das Gotteshaus, um gemeinsam die weihnachtliche Botschaft zu feiern.

Die Feier wurde von den beiden Wortgottesdienstbeauftragten Helene Winkler und Elke Sporer geleitet. Im Mittelpunkt stand das stimmungsvolle Krippenspiel, das von den Pfadfindern St. Sebastian liebevoll einstudiert und dargeboten wurde. Die jungen Schauspieler erweckten die Weihnachtsgeschichte mit viel Hingabe und Freude zum Leben und erhielten dafür großen Applaus der Anwesenden.

Musikalisch untermalt wurde die Feier vom Kinderchor Cantiamo und von Bläsern der Kesselbachmusikanten, die mit ihren Klängen eine feierliche Atmosphäre schufen. Ein besonderer Moment der Feier war die Übergabe des Friedenslichts aus Bethlehem durch die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Rottthalmünster.



Heiliger Abend für Alleinstehende



Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde die Einladung zu einem "Heiligen Abend für Alleinstehende" auch in diesem Jahr wieder gut angenommen. „Ist denn schon wieder Weihnachten?“ fragte Heidrun Löffler, als Organisatorin des Heiligen Abend für Alleinstehende

zur Eröffnung der Feier im Pfarrheim St. Bonifatius. Pfarrer Jörg Fleischer begrüßte die Gäste und Ehrengäste, zu denen Vikar Bernardu Cheemalapenta, Anita Nöhmaier, Vorsitzende des VDK Ortsvereins mit Gatten, Christian Kukua von den Löwenfreunden Asbach mit Gattin sowie Hannelore Roßgoderer vom Ortscaritasverein mit Gatten gehörten. Anschließend eröffnete er das Programm des Nachmittags mit einer lustigen Geschichte von der Mett`n, die gar kein End. Monty Andreas Hausner sorgte an der Gitarre für die musikalische Umrahmung. Zwischen den Liedern trug Kathrin Eckl selbst verfasste Geschichten zur Weihnacht vor. Inzwischen wurde von den ehrenamtlichen Helfern, Ingrid Loher, Dr. Angela Meier-Kraut, Doris Ebner und Pfadfinder Willi Löffler, Punsch, Kaffee, Stollen und Plätzchen serviert. Bürgermeister Günter Straußberger, der ebenfalls mit Gattin gekommen war, erzählte eine heitere Geschichte vom Weihnachtsmann der mit der Polizei so seine Probleme hatte. Mit dem weiteren, festlichen Weihnachtsliedersingen ging der unterhaltsame Nachmittag auf seinen Höhepunkt zu: Armin Ebner, Seniorenbeauftragter der Marktgemeinde und gelernter Koch, kündigte sein 3-Gänge-Menü an. Ein Ah und Oh zog sich durch den Saal als das von Armin Ebner und seiner Familie liebevoll zubereitete 3-Gänge-Menü serviert wurde. Nachdem alle hervorragend gegessen hatten, kündigte sich ein weiterer, unerwarteter Höhepunkt an: Die Firma KUSAN DESIGN GmbH, seit kurzer Zeit am Ort ansässig, vertreten durch Ina Busch und Tochter, überreichten Heidrun Löffler eine Spende für den Seniorentreff in Höhe von 1.000,00 Euro. Die große Freude war nicht zu übersehen. Damit nicht genug, hatte dazu noch die

VR-Bank Vilshofen Pocking, Zweigstelle Rothalmünster, vertreten durch Bernhard Gruber und Christian Aschenbrenner bereits im Vorfeld einen Betrag von 250,00 Euro für den Heiligen Abend für Alleinstehende gespendet. Spontan spendeten darüber hinaus auch noch einige Gäste. Armin Ebner überreichte jedem Gast einen von seiner Mutter Stilla gehäkelten Fensterreif. Mit vielen netten Gesprächen, sich kennen lernen und austauschen, bedankte sich Heidrun Löffler am Ende des stimmungsvollen Nachmittags mit Präsenten bei allen ehrenamtlichen Helfern, den Mitwirkenden, Gästen sowie Ehrengästen. Nach dem wohl berühmtesten Weihnachtslied, das bis heute nichts von seinem Zauber verloren hat, "Stille Nacht, heilige Nacht", bei gedimmtem Licht von allen Gästen mitgesungen, beendete Heidrun Löffler den überaus gelungenen Nachmittag mit einem großen Dankeschön an alle Mitwirkenden und den Fahrdiensten sowie Gästen aus nah und fern



Weitere Impressionen aus der Weihnachtszeit

Kindersegnung in Weismörting

Johannisweinsegnung in Kößlarn und Rotthalmünster



Gut besuchte Mitternachtsmesse zu Silvester in Asbach mit 6 Priestern.

Sternsinger im Pfarrverband Rotthalmünster sammeln 11200 Euro

Rotthalmünster: Auch in diesem Jahr wurde im Pfarrverband Rottalmünster die traditionelle Sternsingeraktion mit großem Engagement durchgeführt. In allen fünf Pfarreien waren Kinder und Jugendliche unterwegs, um als Sternsinger in der Rolle der Heiligen Drei Könige Spenden für das Kindermissionswerk zu sammeln. Die Aktion wurde maßgeblich von Ministranten und weiteren Kindern und Jugendlichen getragen. Ein herzlicher Dank gilt den zahlreichen Kindern und Jugendlichen, die trotz winterlicher Bedingungen mit Freude und Hingabe von Haus zu Haus zogen. Ebenso gebührt den Organisatoren und Begleitpersonen großes Lob: Sie kümmerten sich um die Koordination, übernahmen Fahrdienste, begleiteten die Sternsinger und sorgten für deren Verpflegung.

Das beste Sammelergebnis brachte die Pfarrei Kößlarn mit 4500 Euro ein. In Rotthalmünster sammelte man 3035 Euro, in Asbach 1130 Euro, in Malching 1430 Euro und in Weihmörting waren es 1105 Euro.

Somit geht eine Gesamtsumme von 11200 Euro an das Kindermissionswerk der Aktion Sternsinger in Deutschland. ***Nicht zuletzt gilt ein besonderer Dank all jenen, die den Sternsingern ihre Türen öffneten und mit einer Spende zur Unterstützung dieser wichtigen Aktion beitrugen. Dank dieser gemeinsamen Anstrengung konnte die Drei-Königs-Aktion auch dieses Jahr wieder zu einem großen Erfolg werden.***



Kößlarnerner Sternsinger



Rotthalmünsterer Sternsinger



Malchinger Sternsinger



Weihmörtinger Sternsinger



Asbacher Sternsinger



Benedikt Stöfl (rechts) war 22 als Sternsinger in Kößlarn mit dabei und sein Bruder Domink Stöfl (links) 23mal

Narhalla stellt Faschingsaison unter Gottes Segen



Zum Traditionellen Gottesdienst der Narhalla versammelten sich am Dreikönigstag viele Mitglieder zusammen mit den Prinzenpaaren.

Kinderprinzenpaar Antonia I und Michael I.

Prinzenpaar: Verena II. und Christof I.

Wir wünschen eine gute unfallfreie Faschingszeit. **NARRHALL**

Neujahrsmpfang des ganzen PV in Rottalmünster



Die Vorsitzenden der kirchlichen Gremien, die Bürgermeister, das Pfarrteam und die Geehrten.

Rottalmünster: Am Hochfest der Erscheinung des Herrn, dem 6. Januar, fand der traditionelle Neujahrsempfang des Pfarrverbands Rottalmünster statt. Unter den Ehrengästen befanden sich die Bürgermeister der Gemeinden Rottalmünster mit Günther Strausberger, Malching mit Georg Hofer, und Kößlarn mit Willi Lindner. Ebenso nahmen die evangelische Pfarrerin Alexandra Popp sowie Kirchenvorstand Dr. Matthias Haun an der Veranstaltung teil, was die gute ökumenische Zusammenarbeit im Pfarrverband unterstrich. Begrüßt werden konnten auch die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden und Kirchenpfleger der Pfarreien sowie Vertreter der kirchlichen Vereine und Gruppen. Pfarrgemeinderatsvorsitzende Helene Winkler eröffnete die Reden und betonte die tragende Rolle der Ehrenamtlichen im kirchlichen Leben. „Ohne die vielen helfenden Hände wäre unser Pfarrverband nicht so lebendig und vielfältig,“ sagte sie und richtete ihren Dank an alle Ehrenamtlichen sowie das engagierte Pfarrteam mit Pfarrer Jörg Fleischer, Vikar Bernardu Cheemalapenta und Gemeindereferent Josef Zwicklbauer. Vergelt's Gott sagte sie auch den beiden Pfarrsekretärinnen Christiane Rotherer und Monika Knabl. Pfarrer Fleischer griff diesen Gedanken auf und lenkte den Blick auf die Bedeutung der Kirchenverwaltungen. Er erinnerte an die im Herbst

durchgeführte Wahl und würdigte insbesondere die langjährigen Mitglieder der Verwaltung. **Aus den Kirchenverwaltungen verabschiedet wurden Alexander Wahle aus Asbach, Linda Friedl, Richard Lorenz und Jutta Friedl aus Malching, Elisabeth Baier aus Rotthalmünster und Franz Härringer aus Weihmörting.** Ein besonderer Dank galt Frau Jutta Friedl aus Malching, die **sechs Jahre Kirchenpflegerin der Pfarrkirchenstiftung St. Ägidius in Malching war.** Pfarrer Jörg Fleischer betonte: „das waren sechs intensive Jahre, in denen das Pfarrzentrum renoviert wurde.“ **Als Kirchenpflegerin hat sich Jutta Friedl hier voll und ganz eingebracht und sehr viel Zeit und Leidenschaft investiert.** In ihre Amtszeit fiel auch die komplette Erneuerung des Kirchumfeldes im Zuge der Dorferneuerung. Für jede Mühe und das hohe Engagement bedankte sich Pfarrer Fleischer ganz herzlich. **Für 12 Jahre Aufsperrdienste in der Pfarrkirche Rotthalmünster dankte Pfarrer Jörg Fleischer Sonja Hennhöfer, die diesen Dienst zum neuen Jahr niederlegte.** Ein weiterer Programmpunkt war das Grußwort der evangelischen Pfarrerin Alexandra Popp. Sie unterstrich die Bedeutung der Ökumene und lobte die vertrauensvolle Zusammenarbeit der christlichen Kirchen in Rotthalmünster. Mit Blick auf das kommende Jahr zeigte sich Pfarrer Jörg Fleischer zuversichtlich: „Gemeinsam können wir auch in Zukunft viel bewegen, denn unsere Pfarreien sind lebendig und vielfältig auch wenn wir weniger werden.“



Pfarrer Jörg Fleischer dankt Kirchenpflegerin Jutta Friedl aus Malching





Das Catering beim Neujahrsempfang übernahmen wieder die Pfadis

Bauernverein spendet für Kirchenrenovierung



Rotthalmünster: Beim kürzlich stattgefundenen Neujahrsempfang im Pfarrheim Rotthalmünster konnten Pfarrer Jörg Fleischer und Kirchenpfleger Martin Winkler 500 Euro Spende des Bauernvereins entgegennehmen. Der erste Vorsitzende des Vereins Hans Geisberger und Kassier Roland Hopper übergaben die Spende.

Pfarrer Fleischer bedankte sich ganz herzlich und hofft auf weitere Unterstützung für die Innenrenovierung.

Erstkommunionkinder in Malching gestalten Krippenspiel



Bei der Christmette in Malching spielten die Erstkommunionkinder wieder ein schönes traditionelles Krippenspiel. Einstudiert hat es mit den Kindern Frau Sarah Ohler. Vergelt's Gott

Kindl-Ausstellung in der Klosterkirche, ein voller Erfolg.



Am Anfang war es eine Idee von Pfarrer Jörg Fleischer und Kirchenmusiker Florian Kölbl eine Ausstellung mit Jesuskindl zu veranstalten. Diese Idee hat sich manifestiert bei einer Wallfahrt zum Prager Jesulein im vergangenen September. Es war nahezu eine Wundertat des Jesuskindes, dass sich eine Frau Elisabeth Kinateder aus Hauzenberg zu dieser Pilgerreise anmeldete. Bereits in den ersten Minuten in Bus bei einem innigen „Ratsch“ lernten sich die Künstlerin und der Kirchenmusiker kennen. Beim Thema



„Jesuskind“ sagte die Pilgerin „Da hab ich eine ganze Menge Exponate für Euch!“.

Einer ganze Schar Kindlein der verschiedensten Art begegnete man am bei der Ausstellung in Asbach. Verschiedenste Darstellungen vom weltberühmten Prager Jesulein, teilweise in Originalgröße und am echten Gnadenbild „berührt“ zierten einen ganzen Seitenaltar. Ebenso das Augustiner Kindl der Münchner Bürgersaalkirche oder das in Salzburg verehrte Lorettokind waren neben dem Sarnen Kindl und dem Reutberger Jesulein zu sehen. Auch das „Asbacher Kindl“ mit der Goldhaube, reich geziert von der in diesem Jahr verstorbenen Margit Karlstetter war eines der Höhepunkte. Auf Schautafeln war geschichtliches zu lesen über die einzelnen Jesuskinder. An den rechten Seitenaltären war eine thematische Untergliederung. Heilige mit verschiedenen Jesusdarstellungen, allen voran der Heilige Josef, der Heilige Antonius und auch der der Heilige Kapuziner Felix von Cantalice der auch als Altarbild in der Klosterkirche verewigt ist. Ein interessanter Teil war der Altar mit den Erscheinungen des Jesuskindes an Wallfahrtsorten. Der nicht anerkannte Erscheinungsort Mettenbuch, unweit des Klosters Metten, wurde auf Infotafeln erklärt. Auch das Gnadenbild von Mettenbuch in Originalgröße war ausgestellt. In der Seelenkapelle fand man neben allerlei Devotioanalien und Gebetsbildern auch Wachststöckl der Kirchdorfer Künstlerin Anneliese Hutterer. In den Fensternischen waren alte Fatschenkindl mit Asbacher Ursprung aus dem Privatbesitz des Pfarrers in Ruhe, Joseph Bader. Am Speisegitter des Hochaltares waren prunkvolle Fatschenkinder in Klosterarbeit zu bewundern, wie das Kindl im Paradiesgarten, das Rosenkranzkindl, das schlummernde Kindl sowie die Darstellung der schlafenden Muttergottes als Kleinkind. Das Rückgrat der Ausstellungen waren die großen Exponate von Frau Elisabeth Kinateder. In einer Nachtschicht, wie sie selbst sagte, hat sie eigens am Vortag noch das „Nonnberger Trösterlein“ eigens für die Ausstellung angefertigt. Die Exponate der Ausstellung waren des Weiteren von Pfarrer Tobias Reiter, Johanniskirchen. Aus der Pfarrei

Untergriesbach, der Pfarrei Kirchdorf am Inn sowie von Ingrid Brodinger und Traudi Kümmerle, dem Privatbesitz von Pfarrer Jörg Fleischer sowie zahlreiche andere in und um den Pfarrverband.

Für Erwärmung für Körper und Geist sorgt das Pfarrgemeinderat-Team zusammen mit den Ministranten im Pfarrsaal. Dort konnte man bei Kaffee und Tee, köstlich bereiteten Kuchen und Mehlspeisen sowie bei Leberkäs einkehren und verweilen. Die fleißigen und engagierten Helfer sorgten für eine Wohlfühl-Atmosphäre und so kam es zu schönen Begegnungen und Gesprächen durchwegs.

Mehrere Hundert Besucher konnten die Organisatoren verzeichnen. Eine große Busgruppe aus Straubing St. Josef, mit Pfarrer Martin Nissl feierte bereits am Samstagvormittag eine Messe und waren die ersten Gäste. Ein Gebetskreis aus Pocking und zahlreiche andere kleine Gruppierungen sowie Vertreter der Pfarreien des Pfarrverbandes waren unter den Gästen.



Geweihtes Wasser als Zeichen der Hoffnung

Erster Wallfahrtsgottesdienst des neuen Jahres



Tief eintauchen in die christliche Liturgie und ihre Geschichte konnten die Teilnehmer am Kößlerner Wallfahrtsgottesdienst am Vorabend des Festes der Erscheinung des Herrn (Epiphanie), volkstümlich „Heilig Drei König“ genannt. Pfarrer Jörg Fleischer stellte der eucharistischen Feier die Weihe des Dreikönigswassers voran, die auf die altchristliche Jordanweihe zurückgeht. Als Gastprediger des nachfolgenden Gottesdienstes war Stadtpfarrer Christian Thiel aus Pocking geladen, der das Motto des hl. Jahres, „Pilger der Hoffnung“, aufgriff und die Frage nach dem Wesen der christlichen Hoffnung stellte. Auch musikalisch ließ dieser Gottesdienst Weihnachten sich noch einmal in aller Schönheit entfalten: Die Wanghamer Stubenmusik (Gitarre, Hackbrett, Zither) sowie Franz Bauer aus Pfarrkirchen und Pfarrer Jörg Fleischer als Sänger brachten sehr einfühlsam alpenländische Weisen zum Vortrag, die in ihrer intimen Frömmigkeit sehr besinnliche Momente, vor allem im gemeinsamen Andachtsjodler, schufen. Trotz des widrigen Wetters waren viele Gläubige zum ersten Wallfahrtsgottesdienst im neuen Jahr gekommen und füllten sich am Ende das Dreikönigswasser in Flaschen ab. -ni
Fotos: Niedermeier

Indienreise mit Vikar Bernardu



Eine 17 Köpfige Gruppe mit Vikar Bernardu reiste nach Indien und gewann in den zwei Wochen schöne und unvergessliche Eindrücke.



Kindergottesdienste in Rotthalmünster gut besucht



Das Kigo-Team möchte bereits jetzt zur Faschingskinderkirche am Sonntag, den **09. Februar** um 10.30Uhr im Pfarrheim Rotthalmünster einladen. Alle Kinder und auch die Erwachsenen sind eingeladen, maskiert zum Kinderkirche zu

kommen. Am Sonntag, den **9. März** um 10.30Uhr machen wir uns dann im Pfarrheim gemeinsam auf den Weg durch die Fastenzeit.

Kinderkrippenfeier in Kößlarn mit Effatakids und Kommunionkindern



Sie gestalteten das Krippenspiel in der Kößlarn Kirche 2024.

Sebastianiprozession in Kößlarn



Im Januar fand in Kößlarn wieder die traditionelle Sebastianiprozession statt. Herzlichen Dank den Bläsern und Vereinen. Darunter besonders dem Arbeiterverein.

Wallfahrt - Köln und Kevelaer

Von 17.-20.3. gibt es die Möglichkeit zu einer Buspilgerreise ins Rheinland. Mit Quartier in der Kölner Altstadt wird im Kölner Dom das Grab der Heiligen Drei Könige besucht und verehrt. Die Marienstadt Kevelaer, das "rheinische Altötting" ist Tagesziel mit Messe und Andacht bei der "Trösterin der Betrübten" Auch der Josefitag wird festlich begangen. Des Weiteren stehen auf dem Weg das Würzburger Käppele sowie das Kloster der Heiligen Hildegard von Bingen auf dem Programm. Anmeldung und Information bei Organisator Florian Kölbl unter Tel. 0171 9074585. Aufgrund der begrenzten Plätze im Hotel wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Wallfahrt zur Hl. Anna Schäfer – 10.03.2025

Pfarrer Jörg Fleischer begleitet am Montag, den 19. Februar eine Pilgergruppe zur Hl. Anna Schäfer nach Mindelstetten. Der Bus fährt über Rotthalmünster, Altötting, Traunstein, München nach Mindelstetten. Zustieg in Rotthalmünster ist um 6.00 Uhr. In Mindelstetten ist Hl. Messe und Andacht, sowie Einkehr. Wer Interesse hat kann sich im Pfarrbüro melden. Kosten ca. 40 Euro.

Fragen **an**GOTT

Wieso gibt es auf der Welt so viele Katastrophen?

In den Jahren seit der Industrialisierung häufen sich die Naturkatastrophen immer mehr. Viele Menschen leiden dadurch, wie beispielsweise im letzten Herbst in den USA. Familien mussten aufgrund der Stürme und des Hochwassers evakuiert werden, viele verloren ihr Zuhause, es gab Verletzte und sogar Tote. Solche Katastrophen passieren oft, viel zu oft.

Aber wieso lässt Gott zu, dass wir seine Schöpfung und uns so zerstören?

Dazu gibt es natürlich keine genaue Antwort, aber wir können versuchen es zu beantworten.

Gott hat uns unsere eigenen Gedanken und eigenen Willen gegeben. (Deshalb führen wir leider auch Kriege, was Gott nicht will.)

Gott hat uns die Möglichkeit gegeben, uns weiterzuentwickeln, und da gibt es ja viele positive Beispiele: Wir sind toleranter geworden im Laufe der Jahrhunderte, haben begonnen einander mehr zu helfen. Vielen Menschen wurde so ein besseres Leben ermöglicht. Hätten wir nicht die Fähigkeit bekommen, uns

selbstständig zu entwickeln, wäre das nicht möglich gewesen. Doch vor allem bei der Energiegewinnung haben wir vergessen, die Folgen zu kalkulieren. Aber das gehört eben auch zu Selbstständigkeit! Wir können die Entwicklungen und den Klimawandel nicht rückgängig machen, aber wir können gegen die katastrophalen Folgen kämpfen. Und dabei kann Gott uns helfen.

Johannes Brunner





Heiliges Jahr 2025

Wallfahrtskirche Kösslarn

Erster Sonntag im Monat

15.00 Uhr Anbetung und Beichte

15.30 Uhr Rosenkranz

16.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

Prediger und Zelebranten im Heiligen Jahr

Sonntag 5. Januar - Stadtpfarrer Christian Thiel aus Pocking

Sonntag 2. Februar - Stadtpfarrer Gunther Drescher aus Bad Griesbach

Sonntag 2. März - Professor Dr. Manuel Schlögl aus Passau/Köln

Sonntag 4. Mai - Pfarrer Wolfgang Reincke aus Tann

Sonntag 1. Juni - Kaplan Stefan Jell aus Pfarrkirchen

Sonntag 6. Juli -Kaplan Dr. Florian Schwarz

Sonntag 3. August - Dekan Msgr. Josef Tiefenböck

Sonntag 5. Oktober - Indische Priester

Sonntag 2. November - Generalvikar Josef Ederer

Sonntag 7. Dezember - Pfarrer Jörg Fleischer

